

deutschen Blutes angehören, fühlt sich eins mit ihren amerikanischen Brüdern und fest vereint mit allen wahren Demokraten in Europa. Dem deutschen *Volke* aber wollen wir mit allem Nachdruck sagen, daß wir uns nicht von ihm getrennt fühlen, daß kein nationaler Haß, der jetzt die Welt erdrückt und immer erbitterter wird, uns von der tiefen Liebe und der aufrichtigen Sympathie für das deutsche Volk, von dem wir abstammen, abbringen könnte, wenn dieses von seinen Herrn getäuschte Volk sich vom falschen Wege abkehren und der Welt beweisen würde, daß es für die Menschheit Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit wünscht.

Es ist wichtig, die Ursachen zu verstehen, welche die große Auswanderung von Deutschland nach Amerika nach der verfehlten Revolution von 1848 verursachte. Wir müssen uns ins Gedächtnis zurückrufen, was unsere Väter und unsere Mütter aus Deutschland vertrieben hat. Die Bewegung der achtundvierziger Jahre war eine der wichtigsten Begebenheiten für die Geschichte Deutschlands und Amerikas. Die Gründe, die diese Auswanderer dazu zwangen, in der westlichen Wildnis der Vereinigten Staaten eine neue Heimat zu suchen, waren nicht ökonomischer, sondern vielmehr politischer und geistiger Natur. Tausende von demokratischen Deutschen verließen ihre Güter, verließen aussichtsreiche Stellungen und eine glänzende Zukunft; Künstler und bedeutende Männer aus der wissenschaftlichen und literarischen Welt wurden Arbeiter und Farmer, lebten in Blockhütten um ihres Gewissens willen. Aber auch heute, trotz des moralischen Niederstandes, der die Ziele und die Methoden der regierenden Mächte in Deutschland charakterisiert, können wir Deutsche in Amerika mit Freude und mit Stolz auf die Tatsache zurückblicken, daß unsere Vorfahren von 1848 in den ersten Reihen des „Befreiungskrieges der Menschheit“ standen.

Der zweite Teil des Freiheitskampfes, den die deutschen Einwanderer vom Jahre 1848 ausfochten, ist bisher in Europa zum größten Teile unbekannt geblieben. Unsere deutschen Demokraten kamen nach Ame-